

Bildung

Eine moderne Bildung erfordert auch eine moderne Infrastruktur.

Investitionen in die Bildung sind Investitionen in die Zukunft unserer Stadt. Es ist wichtig, dass die Bildungs- und Betreuungseinrichtungen bestens ausgestattet sind, um den Kindern das Lernen in möglichst ansprechender Umgebung zu ermöglichen.

Wir möchten die Entwicklung unsere Kindergärten und Schulen sowie die Schaffung einer HTL ebenfalls in den Mittelpunkt der Stadtentwicklung stellen.

Aus Sicht von NEOS ist folgendes erforderlich:

- Etablierung einer technischen Ausbildung mit einer HTL in Tulln zur Schließung der Lücke zwischen Unterstufe und Fachhochschule bzw. Universität
- Vorausschauende Planung aller Bildungseinrichtungen bezüglich Platzbedarf und Ausstattung nach neuesten pädagogischen Standards
- Bedarfsgerechte und gesunde Ernährung für Jause und Mittagessen anbieten

Umwelt, Klima und Verkehr

Klimaschutz ist das zentrale politische Thema unserer Zeit.

In Österreich ist der Verkehr der größte Problembereich beim Klimaschutz. In keinem anderen Sektor sind die klimaschädlichen CO₂-Emissionen seit dem Jahr 1990 so stark gestiegen. Die Art von Verkehr, für die wir Infrastruktur bauen, die generieren wir auch.

Die Reduzierung des Flächenverbrauchs durch eine verdichtete Bauweise und die Förderung von erneuerbaren Energien tragen ebenfalls zum Klimaschutz bei.

Aus Sicht von NEOS ist folgendes erforderlich:

- Lückenschlüsse im internen Radwegnetz sowie Ausbau der Radwege in Nachbargemeinden
- Bedarfsorientierter öffentlicher Nahverkehr mit flexiblen Kleinbussen. Du bist die Haltestelle!
- Nutzung von Dachflächen für Photovoltaik oder Begrünung für ein besseres Mikroklima

Digitalisierung

Gemeinden sind wichtige Vorreiter für den Übergang in eine digitale regionale Zukunft.

Der Einsatz von neuen Informations- und Kommunikationstechnologien bietet viele Möglichkeiten, die Dienstleistungen der Gemeinde einfach und digital in Anspruch zu nehmen.

Effiziente Abläufe spart allen Beteiligten nicht nur Zeit, sondern auch Geld in der Verwaltung.

Aus Sicht von NEOS ist folgendes erforderlich:

- Digitale Amtswege und Behördengänge mit elektronischer Signatur
- Digitale Anmeldung für Kindergärten, Schulen, Nachmittagsbetreuung und Mittagessen
- Digitale Erfassung (Kataster) der gesamten Infrastruktur für Planung, Verordnungen, Bauverfahren, Instandhaltung – Tulln soll «Smart City» werden

Leistbares Wohnen

Teure Grundstückspreise sind maßgeblich für hohe Mieten verantwortlich.

Eine teilweise Bereitstellung von Bauland für gemeinnützige Wohnbaugesellschaften durch die Stadtgemeinde wäre erstrebenswert. Das Grundstück bleibt dabei im Eigentum der Stadtgemeinde und die Wohnbaugesellschaft erhält ein Baurecht für 55+ Jahre.

Die geringeren Gesamtbaukosten führen zu günstigeren Mieten oder zu einem geringeren Baukostenzuschuss. Die Vergabe der Wohnungen soll durch die Stadtgemeinde erfolgen.

Aus Sicht von NEOS ist folgendes erforderlich:

- Verdichtete Bauweise im Stadtgebiet statt Aufschließung auf der grünen Wiese
- Zukauf von Flächen für gemeinschaftliche Wohnprojekte durch die öffentliche Hand
- Baurecht für gemeinnützige Wohnbaugesellschaften auf Grundstücken der Stadtgemeinde

Würdevolles und selbstbestimmtes Wohnen im Alter

Veränderte Altersstrukturen der Gesellschaft verlangen nach alternativen Wohnformen.

Viele Ältere haben den Wunsch möglichst lange und selbstbestimmt in der eigenen Wohnung bzw. in einem vertrauten Wohnumfeld zu wohnen. Nur etwa fünf Prozent der über 65-Jährigen wohnen in einem Heim.

Die Anzahl der über 80-Jährigen im Bezirk Tulln wird von derzeit 5.305 auf 8.747 Personen bis 2035 steigen. Das ist ein Anstieg von 65 Prozent. Neue Wohnprojekte und Dienstleistungen sind zu entwickeln, die genau diesen Wünschen entsprechen.

Aus Sicht von NEOS ist folgendes erforderlich:

- Ausbau von Dienstleistungen, damit betreuungs- und pflegebedürftige Menschen länger in ihrer eigenen Wohnung bleiben können
- Generationsübergreifende Wohngemeinschaften und betreutes Wohnen fördern in barrierefreier Umgebung im Stadtzentrum
- Günstiges Wohnen für Studierende fördern bei ehrenamtlichem Engagement für alte Menschen

Transparenz

Mehr Transparenz stärkt das Vertrauen in die Politik.

Die Gesellschaft soll über politische Entscheidungen besser informiert werden, um Geldflüsse der öffentlichen Hand überprüfen zu können.

Bei der zuletzt durchgeführten Transparenz-Analyse durch Transparency International hat die Stadtgemeinde besonderen Aufholbedarf in den Bereichen Auftragsvergabe und Beschaffung, Verkauf von öffentlichem Eigentum, Vergabe von Gemeindewohnungen sowie bei Antikorruptionsmaßnahmen.

Aus Sicht von NEOS ist folgendes erforderlich:

- Veröffentlichung aller Ausschreibungen und Vergaben der Stadtgemeinde
- Wohnungsvergabe nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien mit Punktesystem
- Zertifizierung «Transparente Gemeinde» durch Transparency International